

## **Inhalt**

- 1. Fragestellung**
  - 1.1 Ansatz des Modellprojektes**
  - 1.2 Ziele des Projektes**
  - 1.3 Leitvorstellungen**
    - 1.3.1 Kooperation als Qualitätssicherung**
    - 1.3.2 Effizienz und Effektivität von Kooperation sind beeinflussbar**
  - 1.4 Komplexer Hilfebedarf**
  - 1.5 Der Kooperationsverbund des Modellprojektes**
  - 1.6 Auftrag und Erprobungsfragen des Bundesministeriums für Gesundheit an das Modellprojekt**
  
- 2. Ausgangslage**
  - 2.1 Die am Modellprojekt beteiligten Kooperationspartner und ihre Versorgungsaufträge**
    - 2.1.1 Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst (KJPD)**
    - 2.1.2 Örtliche öffentliche Jugendhilfe**
    - 2.1.3 Örtliche Sozialhilfe**
    - 2.1.4 Staatliches Schulamt**
    - 2.1.5 Zugangs- und Inanspruchnahmewege**
  - 2.2 Ausgewähltes Versorgungsgebiet**
    - 2.2.1 Räumliche Lage und Bevölkerungsentwicklung**
    - 2.2.2 Altersstruktur**
    - 2.2.3 Zur sozialen Lage**
    - 2.2.4 Spezifischer regionaler Hilfebedarf**
      - 2.2.4.1 Aus Sicht des Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienstes (KJPD)**

- 2.2.4.2 Aus Sicht der Jugendhilfe
- 2.2.4.3 Aus Sicht der Sozialhilfe
- 2.2.4.4 Aus Sicht der Schule
- 2.3 **Zielpopulation des Modellprojektes**
- 2.3.1 Falldefinition
- 2.3.2 Schätzung der Fallzahlen
  
- 3. **Konzeptentwicklung**
- 3.1 Kooperationsvereinbarung
- 3.2 Kooperationskonferenz
- 3.3 Externe Organisationsberatung
- 3.4 Projektwörterbuch
- 3.5 Fallmoderation
- 3.6 Fallkonferenz
- 3.7 Personelle Anforderungen
  
- 4. **Untersuchungsstrategie der wissenschaftlichen Begleitung**
- 4.1 Beschreibung der Klientel
- 4.2 **Evaluation des Kooperationsprozesses**
- 4.2.1 Änderungsrelevante Variablen
- 4.2.1.1 Kooperationsqualität
- 4.2.1.2 Versorgungsqualität
- 4.2.2 Indikatoren und Erhebungsinstrumente
- 4.2.2.1 Indikatoren der Kooperationsqualität
- 4.2.2.2 Indikatoren der fallbezogenen Versorgungsqualität
- 4.3 **Durchführung der wissenschaftlichen Begleitung**

## **5. Verlauf des Projektes**

- 5.1. Präzisierung der Kooperationsziele
- 5.2. Konkretisierung der Verbindlichkeit
- 5.3. Entwicklung der Instrumente
- 5.4. Die gemeinsamen Fallkonferenzen
- 5.5. Der persönliche Umgang
- 5.6. Besondere Probleme und Lösungsversuche
- 5.7. Verlaufseinschätzung aus Sicht der externen Organisationsberatung (Dr. Matthias Lauterbach)

## **6. Ergebnisse**

- 6.1 Kinder und Jugendliche mit komplexem Hilfebedarf**
  - 6.1.1 Besonderheiten der psychosozialen Situation der betroffenen Kinder und Jugendlichen
  - 6.1.2 Welche Verhaltens- und Befindensstörungen begründen den komplexen Hilfebedarf?
  - 6.1.3 Welche Dienste und Leistungen wurden wegen der Verhaltens- und Befindensstörung bislang in Anspruch genommen?
  - 6.1.4 Von wem ging die Initiative zur jetzigen Hilfesuche und Hilfeplanung aus?
  - 6.1.5 Welche Hilfemaßnahmen wurden für erforderlich gehalten?
- 6.2. Qualifizierung der institutionellen Kooperation**
- 6.3 Auswirkungen qualifizierter Kooperation auf den Prozess der Hilfeplanung**
  - 6.3.1 Auswirkungen aus Sicht der Betroffenen
  - 6.3.2 Auswirkungen aus Sicht der kooperierenden Fachdienste
  - 6.3.3 Vergleich der Bewertungen zwischen Betroffenen und kooperierenden Fachdiensten
- 6.4 Auswirkungen qualifizierter Kooperation auf die „Treffsicherheit“ der Hilfeplanung**

- 6.4.1 **Bewertung der Qualität der Hilfeplanung aus Sicht der kooperierenden Fachdienste**
- 6.4.2 **Bewertung der Qualität der Hilfeplanung aus Sicht der Sorgeberechtigten/Klienten**
- 6.5 **Kasuistiken**
- 7. **Beantwortung der Erprobungsfragen des Bundesministeriums für Gesundheit an das Modellprojekt**
- 8. **Das Qualitätsmanagement von Kooperation**
  - 8.1 **Qualitätsbewusstsein**
  - 8.2 **Der kollegiale Dialog**
  - 8.3 **Fachliche Autonomie**
  - 8.4 **Verbindlichkeit**
  - 8.5. **Instrumente**
    - 8.5.1 **Kooperationsvereinbarung**
    - 8.5.2 **Kooperationskonferenz**
    - 8.5.3 **Fallmoderation**
    - 8.5.4 **Fallkonferenz**
    - 8.5.5 **Persönliche Begegnung und gemeinsame fachliche Qualifizierung**
    - 8.5.6 **Gemeinsame Ergebnisbewertung**
- 9. **Schlussbemerkung**
- 10. **Literatur**
- 11. **Anhang**